



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Kinder lesen Bücher - Märchen - Gebrüder Grimm - Die goldene Gans

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de





Titel:	Kinder lesen Bücher: Märchen: <i>Die goldene Gans</i> von den Gebrüder Grimm
Bestellnummer:	32701
Kurzvorstellung:	<ul style="list-style-type: none">• Dieses Unterrichtsmaterial erleichtert den GrundschülerInnen das Verständnis von Märchen. Mit Hilfe von gezielten Fragen wird zunächst das Leseverständnis überprüft und anschließend eine intensive Auseinandersetzung mit dem Inhalt erreicht.
Inhaltsübersicht:	<ul style="list-style-type: none">• Text: Die goldene Gans• Multiple Choice Fragen• Fragen zum Inhalt• Die goldene Gans malen• Lösungen



Internet: <http://www.School-Scout.de>
E-Mail: info@School-Scout.de

Die goldene Gans (1857), frei nach den Gebrüder Grimm

Es war ein Mann, der hatte drei Söhne. Davon hieß der Jüngste Dummling. Er wurde verachtet und verspottet und bei jeder Gelegenheit zurückgesetzt. Es geschah, dass der Älteste in den Wald gehen wollte, Holz hauen. Ehe er ging, gab ihm noch seine Mutter einen schönen feinen Eierkuchen und eine Flasche Wein mit, damit er nicht Hunger und Durst erlitte.

Als er in den Wald kam, begegnete ihm ein altes graues Männlein. Das bot ihm einen guten Tag und sprach: "Gib mir doch ein Stück Kuchen aus deiner Tasche, und lass mich einen Schluck von deinem Wein trinken, ich bin so hungrig und durstig." Der kluge Sohn aber antwortete: "Gebe ich dir meinen Kuchen und meinen Wein, so hab ich selber nichts, pack dich deiner Wege", ließ das Männlein stehen und ging fort.

Als er nun anfing einen Baum zu behauen dauerte es nicht lange, so hieb er fehl und die Axt fuhr ihm in den Arm, dass er musste heimgehen und sich verbinden lassen. Das war aber von dem grauen Männchen gekommen.

Darauf ging der zweite Sohn in den Wald. Die Mutter gab ihm, wie dem Ältesten, einen Eierkuchen und eine Flasche Wein. Dem begegnete gleichfalls das alte graue Männchen und hielt um ein Stückchen Kuchen und einen Trunk Wein an. Aber der zweite Sohn sprach auch ganz verständig: "Was ich dir gebe, das geht mir selber ab, pack dich deiner Wege", ließ das Männlein stehen und ging fort. Die Strafe blieb nicht aus. Als er ein paar Hiebe am Baum getan, hieb er sich ins Bein und musste nach Haus getragen werden.

Da sagt der Dummling: "Vater, lass mich einmal hinausgehen und Holz hauen." Da antwortete der Vater: "Deine Brüder haben sich Schaden dabei getan, lass dich davon, du verstehst nichts davon." Der Dummling aber bat so lange, bis er endlich sagte: "Geh nur hin, durch Schaden wirst du klug werden." Die Mutter gab ihm einen Kuchen, der war mit Wasser in der Asche gebacken, und dazu eine Flasche saures Bier.



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Kinder lesen Bücher - Märchen - Gebrüder Grimm - Die goldene Gans

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

